

Traumurlaub im Edertal

Von Kindesbeinen an fährt Thomas Manderfeld nach Kleinern in die Ferien

VON MATTHIAS SCHULDT

EDERTAL-KLEINERN. Fahrt Ihr dieses Jahr in Urlaub? Wenn ja, wisst Ihr bestimmt wohin, schließlich beginnen in sechs Wochen die großen Ferien. Vielleicht geht's für euch an die Nordsee, die Ostsee, in die Berge oder weit in den Süden. Egal.

Ich habe dazu eine Frage: Könnt Ihr euch vorstellen, dass Ihr die nächsten 40 Jahre an diesen einen Urlaubsort fahrt? Also auch dann noch, wenn Ihr selbst lange erwachsen seid und eigene Kinder habt, die vielleicht sogar auch schon wieder erwachsen sind?

Wahnsinn, wenn einem ein „schönes Fleckchen Erde“ so sehr gefällt, dass man über eine so lange Zeit regelmäßig dort Ferien macht.

Das Lieblings-Fleckchen von Thomas Manderfeld heißt

Kleinern, das Dorf am Wesebach. Thomas ist heute 53 Jahre alt, lebt in Gelsenkirchen und verbrachte mit seinen Eltern vor 50 (!) Jahren seinen ersten Urlaub in Kleinern. Da war er drei.



Thomas ist heute 53.

Seitdem ist er fast jedes Jahr hier, oft sogar mehrmals. Warum? Als Kind wohnte er in Essen im Ruhrgebiet, mitten in der Stadt, wo es kaum Grün gab, keinen eigenen Garten. „In Kleinern konnten wir in der Natur spielen mit den Kindern aus dem Dorf. Besonders gerne waren wir am Wesebach“, erzählt er. Im Wasser eines Baches planschen, eine Hütte im Wald selbst bauen –



Thomas vor mehr als 40 Jahren, in Lederhose und mit Seppelhut. So etwas trugen damals sehr viele Kinder. Hier füttert Thomas als Junge mit seiner Mutter Wildschwein „Pauline“.

Fotos: pr/Schuldt

solche Sachen waren in der Stadt unmöglich. Und erst „Pauline“. So hieß nicht etwa ein Mädchen, sondern ein Wildschwein, das mit seiner Rotte im Wald auf dem Peterskopf lebte. Dort holten sich die Tiere gerne Essensabfälle von einer Imbissbude – und ließen sich obendrein von Urlaubsgästen füttern. Thomas war oft mit seiner Mutter auf dem Berg und verteilte Leckerli an Pauline und die anderen Schweine.

Als Erwachsener fuhr Thomas mit seiner Frau Brigitte und seinen Kindern weiter nach Kleinern in die Ferien.

Heute mag das Ehepaar hier besonders die Ruhe und dass die Menschen ihm freundlich und offen begegnen. Anders als in der Stadt, sagt Thomas. Er wandert sehr gerne durch den Nationalpark.

Wenn Thomas nicht mehr arbeiten muss, möchte er mit seiner Frau nach Kleinern ziehen. Dann können die zwei von sich selbst dasselbe sagen wie alle Edertaler: „Wir leben da, wo andere Urlaub machen.“ Darüber dürfen sich auch all diejenigen freuen, die dieses Jahr nicht wegfahren. Rund um den Edersee gibt's viel zu sehen und zu erleben.

EURE LIEBLINGS-URLAUBSORTE

Wir freuen uns, wenn Ihr uns von euren Lieblings-Urlaubsorten erzählt. Fahrt Ihr schon lange dorthin und warum? Wie ist es bei euren Eltern, wie war es in ihrer Kindheit? Wer den Reportinis davon berichten möchte, meldet sich per Mail unter reportinis@wlz-online.de (Betreff: Urlaub) oder schreibt an Reportinis, WLZ, Lengefelder Straße 6, 34497 Korbach, Stichwort „Urlaub“. Und wenn euer Lieblings-Urlaubsplatz vor der eigenen Haustür liegt, hören wir die dazugehörige Geschichte genauso gerne.